

Born TeBe wild



TeBe live!

24.04.2009 Heft # 75 Preis: 0,50 € NOFV-Oberliga, 24. Spieltag, www.tebe.de



vs.

LFC Berlin 1892

Unsere Sponsoren und Partner

TeBe bedankt sich bei seinen Sponsoren

Titel-Sponsor™

Treasure AG



PREMIUM-Sponsor™

K.I.T.



Hotel am Borsigturm



Axel Lange



BBWO 1892



Club-Sponsor™

Saturn



Berliner Pilsner



Fleesensee



Toshiba



Masita



Autohaus König



Motor Company Dietz



BVB



Sport-Freak



Veilchen-Liebhaber™

AWOG



JOB AG



Trinity



Laserline



Jugend-Sponsor™

Eduard Winter



BerlinHaus



Veolia



Rosenhof



Fomer



SSB



Schweizerland



Bornstedt



Dentallabor



Ladies-Sponsor™

Rosenstolz



Lvus



FrischDienstBerlin



ABTEC



KNS



SI



Kooperationspartner™

Abendblatt



Schaubühne



IFH



Borussen! Bedenkt unsere Sponsoren bei Euren Einkäufen!

Sie werden es wie wir aus der Zeitung erfahren haben: Thomas Thiel, als Vertreter unseres Sponsors Treasure AG Mitglied im Aufsichtsrat, wurde in der vergangenen Woche aufgrund einer Verurteilung wegen häuslicher Gewalt und Kindesmissbrauchs verhaftet. Das ist ein Schock. Der Verein verurteilt diese Taten.

Eine weitergehende Stellungnahme kann Ihnen das TeBeLive! an dieser Stelle noch nicht präsentieren, da sich Aufsichtsrat, Vorstand und Ältestenratsvorsitzende diesbezüglich erst nach Redaktionsschluss zusammengesetzt haben. In diesem Zusammenhang bat zudem der Anwalt von Herrn Thiel um ein Gespräch mit der Vereinsführung. Sicherlich werden Sie mittlerweile bereits aus den Medien oder durch <http://www.tebe.de> von den Konsequenzen dieses Zusammentreffens erfahren haben. Deshalb bleibt uns an dieser Stelle nur, unsere besten Wünsche für das geschädigte Kind öffentlich zu machen.

Sportlich indes hat Sie sicherlich Folgendes in den letzten Tagen in Atem gehalten: gleich zwei lilaweiße Teams haben an diesem Spieltag beste Chancen, die Meisterschaft für sich zu entscheiden. Die Veilchenladies würden mit einem Punkt aus der Partie beim Verfolger Gütersloh 2000 bereits vier Wochen vor Saisonschluss als Meister und Aufsteiger in die Bundesliga feststehen. Wir wünschen den TeBe-Frauen dabei viel Erfolg.

Gleiches strebt unser Oberligateam am heutigen Freitagabend an. Nachdem beim Spitzenspiel letzte Woche in Rathenow ein 5:0-Kantersieg zu bewundern war, liegen die Lila-weißen sieben Spieltage vor Schluss mit 21 Punkten vor dem Verfolger BFC Dynamo. Ein Pünktchen also heute Abend gegen die Lokalrivalen aus Lichterfelde, und die Meisterschaft wäre unserem in dieser Saison so souverän und begeisternd aufspielenden Team nicht mehr zu nehmen. Bei aller Zuversicht ob des Eindrucks der Galavorstellung vom letzten Samstag, bei der nicht nur Benjamin Griesert zweimal traf, sondern auch Firat Karaduman und Deniz Aydogdu erfolgreich waren, darf aber nicht unbeachtet bleiben, dass der LFC Berlin den Veilchen in Liga- und Pokalspielen stets ein harter Gegner war und sicherlich den Weg aus Südberlin auch diesmal nicht antritt, um lediglich brav seine Punkte abzugeben.

Gerade auch Jerome Maaß wird sich ins Zeug legen, war der Offensivspieler doch in der Hinrunde noch im TeBe-Kader zu finden. Es kann also nicht schaden, wenn Sie, liebe Fans und Freunde von Tennis Borussia, unser Team auch heute wieder lautstark unterstützen, damit am Ende des Tages die erfolgreiche Qualifikation zur Regionalliga gefeiert werden kann. Spieler, Fans und Verein hätten sich dies redlich verdient!

Mit lila-weißen Grüßen, Ihr TeBeLive!-Team



Der Lichterfelder FC Berlin ist unser heutiger Gast im Mommsenstadion und natürlich kein unbekannter. Seit dem Wiederaufstieg in die Oberliga in der Saison 2005/06 ist der LFC bereits die 3. Saison in Folge in selbiger angesiedelt und damit auch ein gern gesehener Stammgast im Eichkamp. Die Bilanz dieser Jahre liest sich mit einem 6., einem 8. und gegenwärtig mit einem 5. Platz in der Tabelle durchaus erfolgreich. Ein schöner Erfolg für den LFC um Trainer Michael Wolf und Markus Gigart, der zwar der breiten Öffentlichkeit nicht wirklich bekannt ist, aber als Strategie im Hintergrund Beachtliches leistet. Auch finanziell scheint der Verein, der nach eigener Aussage übrigens die größte Jugendabteilung Deutschlands besitzt und beachtliche 37 Mannschaften im Spielbetrieb stellt, gut aufgestellt zu sein. Präsident Rainer Rotter führt den Verein mit solider Hand, ohne dabei zum Größenwahn zu tendieren, was den LFC schon einmal von einigen Konkurrenten in der Liga abhebt. Auch die Vergangenheit gibt einiges Berichtenswertes her. Nicht nur der direkte Vorgänger VfB Lichterfelde (die Umbenennung erfolgte 2005) dürfte den meisten Fussball-Fans in Berlin noch immer ein Begriff sein, sondern vor allem auch der FV Brandenburg-Lichterfelde (kurz: BraLi) hat aus den Zeiten in der alten Berliner Oberliga noch heute Fans in der Stadt, die sich nie so recht mit dem Ergebnis der Fusion mit der Lichterfelder Sport-Union im Jahr 1988 anfreunden konn-

ten.

Dennoch ist das alles Schnee von gestern, denn heute zählt im 4300 Zuschauern Platz bietenden Stadion Lichterfelde nur noch der Lichterfelder FC Berlin 1892. e.V. wie der Verein korrekt ausgeschrieben heisst.

In der Hinrunde waren die Lichterfelder das einzige Team, welches unserer Borussia überhaupt einen Punkt abringen konnte.

Beide Teams trennten sich in einem gutklassigen Spiel mit 0:0. Im Dezember trafen beide Mannschaften im Berliner-Pilsener-Pokal noch einmal aufeinander. Dieses Spiel gewann TeBe nach Toren von Below, Birtane und Griesert verdient mit 3:1 und steht ja jetzt bekanntlich im Pokalfinale. Die Lichterfelder hingegen werden in der kommenden Saison sicherlich ernsthafter drüber nachdenken, den Aufstieg in die Regionalliga als Ziel zu definieren. Nur sechs Punkte Abstand zum jetzigen Tabellenzweiten aus Hohenschönhausen sollten Motivation genug sein, es zu versuchen: die Nachfolge von TeBe als Oberligameister anzutreten.

Denis Roters

SPORT Freak

**Das Sportfachgeschäft
mit Kompetenz & Service**

Teamsport...

komplette Fußballausrüstung,
Schiedsrichter-, Torwart- und
Mannschaftsaustattungen,
Pokale, Urkunden, Medaillen,
eigener Flock- und Gravurservice,
Grafikbearbeitung und Logoerstellung

Neu!!!

Digitaldruck

**- Sponsorenlogos,
- Werbebanner,
- Aufkleber uvm.**

**www.sport-freak.de
news@sport-freak.de**

direkt am S-Bahnhof Landsberger Allee

FORUM LANDSBERGER ALLEE

Landsberger Allee 117

10407- Berlin

Tel.: 42852858

Fax: 42852859

OFFIZIELLER AUSTRÜSTER von Tennis Borussia Berlin

„LILA“ und „WEIßE“ schallte es in der zweiten Halbzeit der Begegnung Optik Rathenow gegen Tennis Borussia durch das beschauliche Stadion Am Vogelsang. Doch es waren nicht etwa die 200 Borussininnen und Borussen, die sich selbst feierten, sondern der wackere Haufen rot gekleideter Optik-Fans auf der Tribüne, der gemeinsam mit dem TeBe-Fanblock einen Wechselgesang startete.

Ein torreiches Spiel, sangesfreudige Fans, gutes Wetter und beiderseitige Gelassenheit beim Blick auf die Tabelle – das waren die Faktoren, die diesen Tag zu einem schönen Erlebnis werden ließen. Optik Rathenow, 25 Punkte vor dem Tabellenletzten und 26 Punkte hinter dem Tabellenersten, ließ es ruhig angehen. Wohl etwas zu ruhig, denn bereits in der 2. Spielminute legte der Spieler Berger einen eigentlich unplatzierten Ball seinem eigenen Keeper ins Netz. 0:1, die Hoffnung auf einen erfolgreichen Sturz des unangefochtenen Tabellenführers schwand und sollte bereits in der 16. Minute durch Benjamin Griesert endgültig zunichte gemacht werden, der unter Zuhilfenahme des Innenpfostens einnetzen konnte.

Wer nun mitleidig mit dem Kopf nickt und sich die Dominanz der lila-weißen Akteure bildlich vorzustellen versucht, dem sei zum besseren

Ausmalen der Szenerie noch folgendes gesagt: TeBe spielte wie zuletzt nicht mit der nominell stärksten Formation. Diesmal machten es sich z.B. gleich beide Topstürmer, also das als 23-Tore-Sturm bekannte Duo Fuß/Ben-Hatira, auf der Ersatzbank bequem. Von Beginn an bekamen demnach Karaduman und Aydogdu ihre Chance, wobei vor allem letzterer seine anfänglichen Abstimmungsprobleme mit dem Mannschaftsgefüge zunehmend zu überwinden scheint und einen engagierten Auftritt ablieferte. Doch auch in der restlichen Mannschaft ließ Trainer Thomas Herbst wild, aber offensichtlich alles andere als planlos rotieren. Wanski gönnte er eine Pause, dafür rutschte der agile Jakowitz ins Mittelfeld, während Kalyoncu und Birtane die souveräne Innenverteidigung flankierten. Somit fehlte auch Ahmetcik in der Startformation, was die 11 Spieler auf dem Platz aber herzlich wenig gestört hat. Souverän und abgeklärt spielten sie ihren Stiefel runter und so durften sich noch in der ersten Halbzeit Karaduman und ein zweites Mal Benny Griesert in die Torschützenliste eintragen, ehe im zweiten Durchgang Aydogdu steil geschickt wurde und den Torhüter im Nachsetzen überwinden konnte, was gleichbedeutend war mit seinem ersten Saisontreffer. Wir gratulieren!

Kevin Kühnert

 **HAPPY BONUS CARD**

Berechtigt zum Erwerb einer Tageskarte zum ermäßigten Tarif von

12,- € (statt 18,- Euro)

für eine Person - gültig bis zum 31. Juli 2009

Thermen
an der **Heerstrasse**

Heerstraße 39 Tel. 030 - 304 98 70
www.thermenheerstrasse.de
S-Bahn Heerstr. Bus 149 X34 X49



Tennis Borussia Berlin

- 1 Marc Stillenmunkes
- 30 Fabian Wöpke
- 31 Timo Hampf
- 2 Serkan Birtane
- 3 Martin Neubert
- 6 Fuat Kalkan
- 7 Alexander Jakowitz
- 8 Benjamin Griesert
- 9 Michael Fuß
- 10 Deniz Aydogdu
- 11 Mario Seelisch
- 12 Fernando Aquiles da Silva
- 13 Burak Kalyoncu
- 14 Sebastian Ilic
- 15 Ertan Turan
- 17 Gökhan Ahmetcik
- 18 Philipp Wanski
- 19 Aymen Ben-Hatira
- 20 Felix Below
- 21 Benjamin Wilcke
- 22 Christian Streit
- 23 Dennis Vogler
- 24 Firat Karaduman

Trainer: Thomas Herbst
Physiotherapeut: Thomas Schwabe

Co-Trainer: Cemal Yildiz
Mannschaftsarzt: Dr. Dietrich Wolter

Zeugwart: Frank Lange

Schiedsrichter: Jan Seidel
Schiedsrichterassistentz: Michael Wendorf,
Thomas Förster

Impressum

Herausgeber: Tennis Borussia Berlin e.V., Waldschulallee 34-42, 14055 Berlin, Tel.: 030-306 96 10, Fax: 030-302 93 47, E-Mail: tebelive@tebe.de
Mitarbeiter dieser Ausgabe: Hagen Liebing, Felix Krüger, Olaf Sievers, Denis Roters, Kevin Kühnert, Robert von Radetzky (V.i.S.d.P.)
Fotos: Hagen Liebing **Layout:** Kristjana Osterhorn **Gesamtherstellung:** Laserline Berlin.

LFC Berlin 1892

- Hakan Baran
- Christoph Milkau
- Ron Neumann
- Ibrahim Abou-Khalil
- Tolga Akman
- Enes Cabuk
- Hamdi Chamkhi
- Johannes Felsenberg
- Tim Felsenberg
- Jannes Frindt
- Florian Haase
- Halil Ince
- Cenk Karakaya
- Christian Leitgeb
- Benedikt Ludwig
- Milos Marinkovic
- Jerome Maaß
- David Matschke
- Niklas Neugebauer
- Adem Öztürk
- Roger Raue
- Gökhan „Diego“ Senol
- Christopher Stosno
- Tony Ullrich
- Lars-Christopher Vilsvik
- Marco Wolff
- Marc Wrobel
- Nico Wrobel

Trainer: Michael Wolf
Betreuer: Gerd König
Bruno Borchert
Markus Gigart

Co-Trainer: Javier Caparo
Dirk Neumann
Physiotherapeutin: Toni Welz

Der 23. Spieltag 18.04.2009 - 19.04.2009

FSV Optik Rathenow - Tennis Borussia	0 : 5
BFC Preussen - Brandenburger SC Süd	5 : 1
Germania Schöneiche - Ludwigsfelder FC	1 : 1
TSG Neustrelitz - FSV Bentwisch	4 : 0
Spandauer SV - LFC Berlin 1892	1 : 2
Berlin Ankaraspor - SV Falkensee-Finkenkrug	0 : 1
Greifswalder SV 04 - BFC Dynamo	1 : 4
Reinickendorfer Füchse - Torgelower SV Greif	2 : 2

Der 24. Spieltag 24.04.2009 - 26.04.2009

Tennis Borussia - LFC Berlin 1892	- : -
Torgelower SV Greif - Germania Schöneiche	- : -
BFC Dynamo - BFC Preussen	- : -
FSV Bentwisch - FSV Optik Rathenow	- : -
Ludwigsfelder FC - TSG Neustrelitz	- : -
Brandenburger SC Süd - Reinickendorfer Füchse	- : -
Berlin Ankaraspor - Spandauer SV	- : -
SV Falkensee-Finkenkrug - Greifswalder SV 04	- : -



	Sp	S	U	N	Tore	Diff	Pkt
1. Tennis Borussia	23	20	3	0	52 : 11	41	63
2. BFC Dynamo	23	12	6	5	44 : 28	16	42
3. TSG Neustrelitz	23	10	7	6	38 : 30	8	37
4. FSV Optik Rathenow	22	11	4	7	35 : 31	4	37
5. LFC Berlin 1892	23	9	9	5	38 : 26	12	36
6. SV Falkensee-Finkenkrug	23	11	3	9	37 : 34	3	36
7. Reinickendorfer Füchse	23	9	6	8	34 : 34	0	33
8. Greifswalder SV 04	22	9	3	10	44 : 44	0	30
9. Germania Schöneiche	22	9	3	10	27 : 31	-4	30
10. Ludwigsfelder FC	23	7	8	8	32 : 32	0	29
11. FSV Bentwisch	23	8	3	12	41 : 43	-2	27
12. Torgelower SV Greif	21	6	6	9	34 : 45	-11	24
13. Berlin Ankaraspor	23	5	8	10	28 : 33	-5	23
14. Brandenburger SC Süd	22	6	4	12	36 : 43	-7	22
15. BFC Preussen	23	4	6	13	26 : 50	-24	18
16. Spandauer SV	21	3	3	15	18 : 49	-31	12

TeBe-Torschützen in der Oberliga: Ben-Hatira (14), Fuß (9), Griesert (9), Karaduman (5), Streit (2), Ilic (2), Ahmetik (2), Turan (2), Below (2), da Silva (1), Wanski (1), Aydogdu (1), 2 Eigentore

Vorbericht: Spandau lässt sich nicht hängen

Begibt man sich auf die Suche nach begeisterndem Fußball, Aufstiegsambitionen und Perspektiven, so wird man momentan in Berlin an verschiedenen Ecken fündig, keinesfalls jedoch beim Spandauer SV. Sucht man regelmäßige Trainerwechsel, unklare Zuständigkeiten und chronische Unterfinanzierung, dann ist mein bei den bedauernswerten SSVern vollkommen richtig. Dass das in dieser Stadt, in der sich nahezu alle Vereine mit windigen Gestalten umgeben und in trauter Regelmäßigkeit kurz vor der Zahlungsunfähigkeit stehen, dermaßen viele hämische Kommentare nach sich zieht, das ist in gewisser Weise schon entlarvend für die Doppelzüngigkeit dieser kleinen Berliner Fußballwelt.

Darum wollen wir an dieser Stelle auch nicht in den neunmalklugen Kanon einstimmen, sondern uns lieber auf das Sportliche fokussieren. Der SSV belegt mit mageren 12 Punk-

ten den letzten Tabellenplatz und kann, bei 10 Punkten Rückstand auf das vermeintlich rettende Ufer, wohl so langsam für die Berlinliga planen. Ein zentrales Manko der Havelstädter ist schnell ausgemacht: der Angriff. 18 geschossene Tore in 21 Saisonspielen, das reicht hinten und vorne nicht, um die nötigen Punkte zu sammeln, besonders wenn man dann noch 49 Treffer kassiert. Dass der Spandauer SV jedoch trotz der Widrigkeiten im Vereinumfeld weiterhin recht solide arbeitet, sich sportlich nicht gehen lässt und so, wie am vergangenen Freitag in Lichterfelde, mit 1:2 teils achtbare Ergebnisse einfährt, das alles spricht für den Sportsgeist der Truppe um Trainer Mehmet Öztürk. Darum tut TeBe gut daran zum Aufeinandertreffen am 2. Mai in Spandau (Anpfiff: 14 Uhr) mit dem nötigen Respekt zu fahren.

Kevin Kühnert



**Charlottenburg
vom Feinsten**

Made in Berlin

BERLINER Pilsener

MADE IN GERMANY
BERLINER Pilsener

Eine Mitteilung von Marc Stillenmunkes

Nach erfolgreicher Behandlung ihrer Krankheit, wünsche ich meiner Mom alles Gute und viel Kraft für eine erfolgreiche Reha. *Dein Stille.*

Von der Frauenmannschaft – AUFSTIEG!!

Am letzten Wochenende konnte unsere Frauenmannschaft BW Hohen Neuendorf mit 2:0 besiegen. Bis drei Minuten vor Schluß war unsere Mannschaft aufgestiegen, hätte, ja hätte nicht der FC Gütersloh ebengenaue drei Minuten vor Ultimo nicht noch das Siegtor in Gersten erzielt. Aber bei einem fehlenden Punkt aus noch vier verbleibenden Spielen ist nur aufgeschoben, was nicht aufgehoben sein soll. Vielleicht schon am Sonntag, 14 Uhr, wenn unsere Frauen beim FC Gütersloh, unserem direkten Verfolger spielen.

Zu diesem Auswärtsspiel haben die Fans einen Bus organisiert, auch heute noch kann sich angemeldet werden. Preis für Hin- und Rückfahrt liegt bei homöopathischen 15,- €.

Bitte beachten Sie dazu die Ansage heute hier im Stadion.

Neue Kooperation

Tennis Borussia und die Internationale Hochschule für Exekutives Management (IFH) haben einen langfristigen Kooperationsvertrag geschlossen. Die Fachhochschule in Berlin-Schmöckwitz hat die „Veilchen“ zu einer langfristigen Zusammenarbeit auserkoren, mit dem Ziel, die Nachwuchsförderung des Vereins, und damit auch die Ausbildung guter Fach- und Führungskräfte in der Region Berlin-Brandenburg zu stärken. Parallel zur sportlichen Ausbildung junger Fußballer und Fußballerinnen werden einzelnen Sportlern längerfristig auch eine Berufsausbildung oder Studienmöglichkeiten geboten. Die IFH und Tennis Borussia möchten insbesondere die Jugendbildung und Jugendsozialarbeit im künftigen Jugendleistungszentrum von Tennis Borussia fördern



**Berliner Bau- und Wohnungsgenossenschaft
von 1892 eG**

Knobelsdorffstraße 96 • 14050 Berlin • Tel: 030-30 30 20 • www.bbwo1892.de



Beachten Sie unsere aktuellen Angebote im Mommsenstadion auf der Tribünenseite



**Wohnen
im
UNESCO Welterbe
bei der
1892 eG**



Gartenstadt Falkenberg und Siedlung Schillerpark

1. Männer NOFV-Oberliga Nord

16. Spieltag - Fr, 10.04.2009 - 14.00 Uhr - Mommsenstadion

Tennis Borussia – SV Falkensee-Finkenkrug 2:1 (1:0)**Aufstellung:** Stillenmunkes - Kalyoncu, Turan, Neubert, Ahmetcik - Below, Wanski (46. Ben-Hatira) - da Silva (46. Griesert), Streit - Fuß (76. Aydogdu), Karaduman**Schiedsrichter:** Andreas Streich (Rostock) **z.Z.:** 641**Tore:** 1:0 (7.) Karaduman, 2:0 (58.) Fuß, 2:1 (89.) S. Lutz**Gelbe Karten:** Below, Karaduman - Eckl, S. Meier (alle F)

23. Spieltag - Sa, 18.04.2009 - 14.00 Uhr - Stadion Vogelgesang

FSV Optik Rathenow - Tennis Borussia 0:5 (0:4)**Aufstellung:** Stillenmunkes - Kalyoncu, Neubert, Turan, Birrane - Below (46. Streit), Jakowitz - Griesert, da Silva (81. Vogler) - Aydogdu, Karaduman (69. Ben-Hatira)**Schiedsrichter:** Enrico Barsch (Wismar) **z.Z.:** 357**Tore:** 0:1 (2., ET) Berger, 0:2 (16.) Griesert, 0:3 (20.) Karaduman, 0:4 (25.) Griesert, 0:5 (86.) Aydogdu**Gelbe Karten:** Berger, T. Lettow, Gouhari – Streit (alleF)**Berliner-Pilsner-Pokal**

Halbfinale - Mo, 13.04.2009 - 15.00 Uhr - Am Rosenhag

BSV Eintracht Mahlsdorf - TeBe 1:2 (1:2)**Aufstellung:** Stillenmunkes - Jakowitz, Neubert, Turan, Ahmetcik - Wanski, Below - Griesert (85. Streit), da Silva (90. Kalyoncu) - Ben-Hatira, Fuß (79. Karaduman)**Schiedsrichter:** Mehnert (SV Blau-Gelb) **z.Z.:** 950**Tore:** 0:1 (6.) Karaduman, 1:1 (8.) Fraune, 1:2 (32.) da Silva**Gelbe Karte:** Wanski (F)**1. Frauen, 2. Bundesliga Nord**

17. Spieltag - Mo, 13.04.2009 - 14.00 Uhr

Bruno-Plache-Stadion

Lok Leipzig - TeBe 0:2 (0:0)**Tore:** 0:1 (59.) Hess, 0:2 (90.+3) Hoppe

18. Spieltag - So, 19.04.2009 - 14.00 Uhr

Mommsenstadion

TeBe - BW Hohen Neuendorf 2:0 (0:0)**Tore:** 1:0 (46.) Mohr, 2:0 Guhr (86. Eigenton)**2. Männer, Landesliga Berlin II**

23. Spieltag - So, 19.04.2009 - 14.00 Uhr - St. Wannsee

FV Wannsee - TeBe II 1:6**BFV-Pokal der Zweiten**

Halbfinale - Mo, 13.04.2009 - 12.00 Uhr - Am Rosenhag

BSV Eintracht Mahlsdorf II - TeBe II 2:0**Die Termine bis zum nächsten Oberliga-Heimspiel**

So 26.04.09 - 13.00 Uhr - Sportplatz Marienthal

B-Junioren-Bundesliga NNO: SC Conc. Hamburg - TeBe B

So 26.04.09 - 15.30 Uhr - Hans-Rosenthal-Sportanlage

2. Männer Landesliga Berlin (II): TeBe II - BSV Al-Dersimspor

Sa 02.05.09 - 14.00 Uhr - Neuendorfer Str.

1. Männer NOFV-Oberliga: Spandauer SV - TeBe

So 03.05.09 - 12.00 Uhr - Hans-Rosenthal-Sportanlage

A-Junioren NOFV-Regionalliga: TeBe - 1.FC Neubrandenburg

So 03.05.09 - 14.00 Uhr - Heidewaldstadion

Frauen 2. Bundesliga Nord: FC Gütersloh 2000 - TeBe

So 03.05.09 - 15.00 Uhr - Volkspark Wilmersdorf

2. Männer Landesliga Berlin (II): 1. FC Wilmersdorf - TeBe II

Mi 06.05.09 - 19.00 Uhr - Friedrich-Ludwig-Jahn-Sportpark

Berliner-Pilsener-Pokal, Finale:**TeBe - FC Union/VfB Hermsdorf**

Sa 09.05.09 - 14.00 Uhr - Sportplatz Bentwisch

1. Männer Oberliga: FSV Bentwisch - TeBe

So 10.05.09 - 12.00 Uhr - Katzbachstadion

A-Junioren NOFV-Regionalliga: Türkiyemspor - TeBe

So 10.05.09 - 14.00 Uhr - Mommsenstadion

Frauen 2. Bundesliga Nord: TeBe - FC Union Berlin

So 10.05.09 - 15.30 Uhr - Hans-Rosenthal-Sportanlage

2. Männer Landesliga Berlin (II):**TeBe II - SV Sparta Lichtenberg 1911**

Fr 15.05.09 - 19.00 Uhr - Mommsenstadion

1. Männer NOFV-Oberliga: TeBe - Ludwigsfelder FC



Das Druckzentrum im Herzen Berlins

Unsere Kompetenz



- **Offsetdruck**
Qualitativ hochwertiger Druck
bis 102 x 72 cm Bogenformat.
5-Farben, 4-Farben + Lack, 80er
Raster.



- **Digitaldruck**
Modernster Maschinenpark. Ideal
für Kleinstauflagen und Personali-
sierungen, Großformatdruck und
Displaysysteme.



- **Weiterverarbeitung**
Stanzautomat, Prägung, Cello-
phanierung, PUR-Klebebindung,
Rückstichheftung, Wire-O-
Bindung, Einschweißen etc.



- **OnlineShop**
Großer OnlineShop mit über einer
Million Druckpreisen – einfach,
schnell und bequem online
kalkulieren.

Unser Service

- **Express-Service**
24h-, 48h- und
Sofortservice
- **Datencheck**
Fachmännische Prüfung
Ihrer Daten – vor dem Druck!
- **PDF-Fabrik**
PDF-Dateien erstellen
und prüfen ohne Acrobat-
Software
- **Print&More**
Jeder Druckauftrag
bringt Bonuspunkte
- **LASERLINE-
Academy**
Weiterbildung für die
Grafik- und Druckbranche

www.laser-line.de

LASERLINE

We print it. You love it!

Der LOTTO-Trainer meint:

**IMMER SCHÖN
DEN BALL
FLACHHALTEN.**

Die Teilnahme von Personen unter 18 Jahren an
Lottoerlos und Sportwetten ist gesetzlich verboten.
Spielen kann süchtig machen.

Kostenloses Infotelefon zur Glücksspielsucht
der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung:
0800 1372700

www.spiel-mit-verantwortung.de www.lotto-berlin.de



Unsere Stadt. Unser Spiel.

 **LOTTO**
Berlin